

TKL

Erweiterung der Flotte geplant

TKL fährt weiter auf Wachstumskurs. Die Gruppe erwirtschaftete im Vorjahr 76,4 Millionen Euro. Für heuer ist ein organisches Wachstum von zwei Prozent geplant. „Neugeschäft berücksichtigen wir nicht in der Budgetplanung, das kommt dann immer on top“, sagt Wilhelm Leithner, Geschäftsführender Gesellschafter. In Ebenthal bei Klagenfurt wurde ein neuer Stützpunkt gebaut und im Dezember in Betrieb genom-

men. Und in Wien ist der Betrieb im vollautomatischen Hochregallager seit der Inbetriebnahme im September voll angelaufen.

Hängerzüge und Temperaturüberwachung. Heuer wird an der Transportseite geschraubt – die Flotte verjüngt und erweitert. „Wir werden Hängerzüge in Betrieb nehmen. Die LKW sind doppelt besetzt für Grobverteilung in der Nacht und Feinver-



Wilhelm Leithner, Geschäftsführender Gesellschafter

teilung bei Tag.“ Zudem wird das System der Temperaturüberwachung via Satellit ausgebaut und das Tourenplanungs- und Optimierungspaket einem gründlichen Relaunch unterzogen.

Kostenfaktor „Arbeit“. Zu den wesentlichsten Kostenschüben zählte in den letzten Jahren die LKW-Maut. „Eine zunehmend spürbare Kostenstelle ist aber der Faktor Arbeit“, sagt Leithner gegenüber REGAL. Denn bei der „letzten Meile“ gehe es genau darum. Qualifizierte Arbeitskräfte. „Es gibt, wie inzwischen in ganz Europa, einen Mangel an guten Fahrern. Der Beruf hat speziell in unserer Branche hohe Ansprüche.“

Knapp 8.000 Lieferstellen. In den TKL-Fahrtenbüchern kommen jährlich 17,6 Millionen Kilometer (Eigen- und Fremdfuhrpark) im Inland zusammen. Im Ausland setzt das Unternehmen fast ausschließlich auf Dienstleister. „Wir beliefern in Österreich rund 3.800 Lieferstellen im Groß- und Einzelhandel und 4.000 Kunden in der Gastronomie.“ 36.000 Paletten an tiefgekühlter Ware werden am Heimmarkt Österreich gelagert. „Die Herausforderung schlechthin ist es, die eigenen Kapazitäten gut auszulasten und darüber hinaus die Saisonspitzen abdecken zu können“, sagt Leithner.

Ihr Warenlager im Süden Wiens

AGES
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit (mH)

International standards

IFS

HACCP

Logistics

WALTER LAGER-BETRIEBE

Competence in warehousing

AT-2355 Wiener Neudorf
Tel.: 02236 3020-2922
www.walter-lager-betriebe.com

Factsheet

Umsatz 2017: 76,4 Mio. Euro

Gefahrene Kilometer: 17,6 Millionen

Gelagerte TK-Ware: 36.000 Paletten

Lieferstellen: 3.800 im Handel,
4.000 in der Gastronomie